



Foto: Thomas Scholze

Am 13. Oktober fand in der Ralbitzer Schule ein Berufemarkt statt, den die Oberschule und die Gemeinde gemeinsam organisiert hatten. Daran beteiligten sich regionale Firmen und Einrichtungen und informierten Interessenten über verschiedene berufliche Möglichkeiten.



Beschluss des Technischen Ausschusses der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal

Bei der Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal am 27.10.2022 wurde folgender Beschluss gefasst:

1. Antrag auf Stellungnahme zum Umbau eines Wohnhauses und eines Stallgebäudes auf dem Flurstück 4 der Gemarkung Ralbitz

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates Ralbitz-Rosenthal finden am Donnerstag, den 10.11.2022 um 18.30 Uhr und am Donnerstag, den 24.11.2022 um 18.30 Uhr im Gemeindeamt in Rosenthal statt. Die Tagesordnung wird über Aushänge ortsüblich bekannt gegeben.

Die nächste Versammlung des Technischen Ausschusses findet nach Bedarf am Donnerstag, den 24.11.2022 um 18.00 Uhr im Gemeindeamt in Rosenthal statt. Die Tagesordnung wird über Aushänge ortsüblich bekannt gegeben.

Firmen, die ihre Weihnachtsgrüße in unserer Gemeindezeitung veröffentlichen möchten, bitten wir, diese bis zum 5.12.2022 an die Mailadresse gmejnska.nowina@gmx.de zu senden. Weiterhin bieten wir allen Firmen die Veröffentlichung ihrer Werbung in der Gemeindezeitung an. Bitte kontaktieren Sie uns.

**Allen Jubilaren unserer Gemeinde
gratulieren wir recht herzlich
zum Geburtstag und wünschen ihnen
Gesundheit und Gottes Segen!**



13. November	Gerald Reschke	Naußlitz	70. Geburtstag
22. November	Gerhard Saring	Zerna	70. Geburtstag
24. November	Barbara Mikwauschk	Schönau	70. Geburtstag

**Auch allen hier nicht genannten Jubilaren
wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.**

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung in Rosenthal: Dienstag und Donnerstag: 14.00–18.00 Uhr Sprechzeiten des Bürgermeisters: Donnerstag: 15.00–18.00 Uhr nach Absprache <small>Die sorbische Ausgabe der Gemeindezeitung wird durch das Sächsische Staatsministerium des Innern gefördert. Die Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.</small>	<u>Notrufnummern</u>													
	<table> <tr><td>Strom</td><td>ENSO Netz GmbH 0351/50178881</td></tr> <tr><td>Wasser</td><td>Ewag Kamenz 03578/377377</td></tr> <tr><td>Gas</td><td>EVSE Wittichenau 035725/7410</td></tr> <tr><td>Abwasser</td><td>AZV Am Klosterwasser 035796/96026</td></tr> <tr><td>Polizei</td><td>110</td></tr> <tr><td>Notarzt / Feuerwehr</td><td>112</td></tr> <tr><td>Feuerwehr Ralbitz</td><td>035796/850086</td></tr> </table>	Strom	ENSO Netz GmbH 0351/50178881	Wasser	Ewag Kamenz 03578/377377	Gas	EVSE Wittichenau 035725/7410	Abwasser	AZV Am Klosterwasser 035796/96026	Polizei	110	Notarzt / Feuerwehr	112	Feuerwehr Ralbitz
Strom	ENSO Netz GmbH 0351/50178881													
Wasser	Ewag Kamenz 03578/377377													
Gas	EVSE Wittichenau 035725/7410													
Abwasser	AZV Am Klosterwasser 035796/96026													
Polizei	110													
Notarzt / Feuerwehr	112													
Feuerwehr Ralbitz	035796/850086													
IMPRESSUM – Gemeindezeitung der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal verantwortlich: stellv. Bürgermeister René Jatzwauk Gemeindeamt Am Marienbrunnen 8 01920 Ralbitz-Rosenthal / OT Rosenthal Tel.: 035796/96832 Fax: 035796/96833 Mail: gemeinde@ralbitz-rosenthal.de Internet: www.ralbitz-rosenthal.de Vereine übernehmen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Seiten.	Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2022: 15.11.2022 Bitte alle Beiträge für die Gemeindezeitung per Mail an gmejnska.nowina@gmx.de senden. Online-Ausgabe der Gemeindezeitung unter: www.ralbitz-rosenthal.de													

*Liebeläutend zieht durch Kerzenhelle,
mild, wie Wälderduft, die Weihnachtszeit,
und ein schlichtes Glück streut auf die Schwelle
schöne Blumen der Vergangenheit.*

Joachim Ringelnatz

E i n l a d u n g

Sehr geehrte Einwohnerinnen (alle, die am 07.12.2022 das 60. Lebensjahr erreicht haben) und Einwohner (alle, die am 07.12.2022 das 65. Lebensjahr erreicht haben) unserer Gemeinde ,

*hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Adventsfeier, die am
Mittwoch, den 7. Dezember 2022*

in der Gaststätte Wowtscherk in Schönau stattfindet, ein.

Beginn ist um 13.00 Uhr mit dem Mittagessen.

Es folgt ein kleines Kulturprogramm.

*Bei gemeinsamer Unterhaltung mit Kaffee und
Stollen wollen wir mit Ihnen einen angenehmen
Nachmittag verbringen.*

*Ich würde mich freuen, Sie zu dieser
Veranstaltung begrüßen zu dürfen.*



Bitte teilen Sie uns bis zum 23.11.2022 mit, ob Sie an der Adventsfeier teilnehmen (telefonisch unter 035796 96832 oder geben Sie den unteren Abschnitt der Einladung in der Gemeindeverwaltung in Rosenthal ab). Um die Adventsfeier absichern zu können, wird um einen Unkostenbeitrag von 10 €/Person gebeten. Dieser wird vor Ort kassiert.

Mit freundlichen Grüßen

H. Rietscher

Bürgermeister

.....
Ich nehme an der Rentneradventsfeier am 07.12.2022 teil.

.....
Name, Vorname

15 Feuerwehrmänner treten ihren Dienst in der aktiven Abteilung an

Am 20. September 2022 begann in unserer Gemeinde eine Grundausbildung für den Feuerwehrdienst. An dieser nahmen 15 Feuerwehranwärter aus der Gemeindefeuerwehr Rablitz-Rosenthal sowie eine Feuerwehranwärterin aus der Gemeindefeuerwehr Nebelschütz teil. Unter der Führung von Herrn Stephan Ziesch aus Königswartha wurde den Teilnehmern unter anderem das Aufstellen von tragbaren Leitern vermittelt, wo im Fahrzeug jeder Feuerwehrmann seinen Platz hat, welche Aufgaben ihm an der Einsatzstelle übertragen werden und wie im Einsatz ein Feuer definiert wird, damit es mit dem geeignetsten Löschmittel bekämpft werden kann. Auch das Abarbeiten der verschiedenen Schritte bei einem Verkehrsunfall und die Erste medizinische Hilfe waren Bestandteil der Ausbildung.

Die Truppmann Teil 1 Ausbildung (Grundausbildung) erstreckt sich über 70 Stunden, die den Teilnehmern größtenteils in den Abendstunden vermittelt wurde.



Zum Lehrgangsende am 14. Oktober wurde von den Teilnehmern noch einmal ihr erlerntes Wissen in Form eines theoretischen Leistungsnachweises sowie in praktischen Einsatzübungen abgefragt.

Alle Teilnehmer konnten die Prüfungen erfolgreich abschließen.

Diese Ausbildung ist Voraussetzung, um am aktiven Einsatzdienst und somit an Einsätzen teilzunehmen.

Mit dem „neu gewonnenen Nachwuchs“ hat unsere Gemeindefeuerwehr Rablitz-Rosenthal aktuell 129 aktive Kameraden, die sich in den fünf Ortswehren ehrenamtlich engagieren.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen beteiligten Helfern, die sich für den Grundlehrgang engagiert und uns unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Michael Maywald
Gemeindefeuerwehrlleiter



Fotos: Michael Maywald

Empfangen. Entspannen. Mehr von dir haben.

Möchtest du dein Leben leichter haben?
Das (nächtliche) sorgenvolle Grübeln beenden?
Emotionalen Stress auflösen?
Den Körper entspannen?
Einen klaren Kopf bekommen?

Im November biete ich kostenfreie
Schnuppersitzungen an.

Was es von dir braucht:

- deine Wahl
- 30 Minuten deiner Zeit
- dich auf den Weg zu mir machen

Weitere Infos unter:
www.marinalehmann.de/accessbars



MARINA LEHMANN
BewusstseinsCoaching



Schreibe mir:

✉ info@marinalehmann.de

📞 WhatsApp: 035796-153891

📍 Am Auenwald 2
01920 Laske

🌐 www.marinalehmann.de

**ACCESS
BARS®**



Kindergarten „Dr. Jurij Młynk“ in Rabitz



Alarm im Kindergarten

Die alljährliche Übung mit der Feuerwehr fand am 17. Oktober 2022 im Rablitzer Kindergarten statt. Heimlich wurde der Termin mit dem Leiter der Feuerwehr Herrn Mirtschink und seinem Team vereinbart. Außer der Leitung weiß niemand im Haus von der Übung. So sind die Angestellten und Kinder überrascht, wie es im Falle einer Evakuierung üblich ist. Der Ablauf ist jedem bekannt: Nachdem der Alarmknopf gedrückt wurde, begeben sich die Erzieherinnen und Erzieher mit den Kindern der Gruppe und dem Gruppenbuch an den Sammelpunkt im Garten, den alle kennen. Einige der Kinder gehen natürlich weinend aus dem Haus, denn der Alarm ist sehr laut. Umso schneller verschwinden die Tränen und die Angst, wenn den Kindern im Garten die Übung erklärt wird und sie die Feuerwehr hören.

Daraufhin erkundigt sich der Leiter der Feuerwehr bei der Leitung nach dem Grund des scheinbaren Feuers und Alarms und begleitet seine Kameraden an die betreffende Stelle im Haus. Wenn alles geregelt ist, können sich die Kinder anziehen und wie echte Feuerwehrmänner sogar an der Wasserspritze stehen und mit Wasser »löschen«.

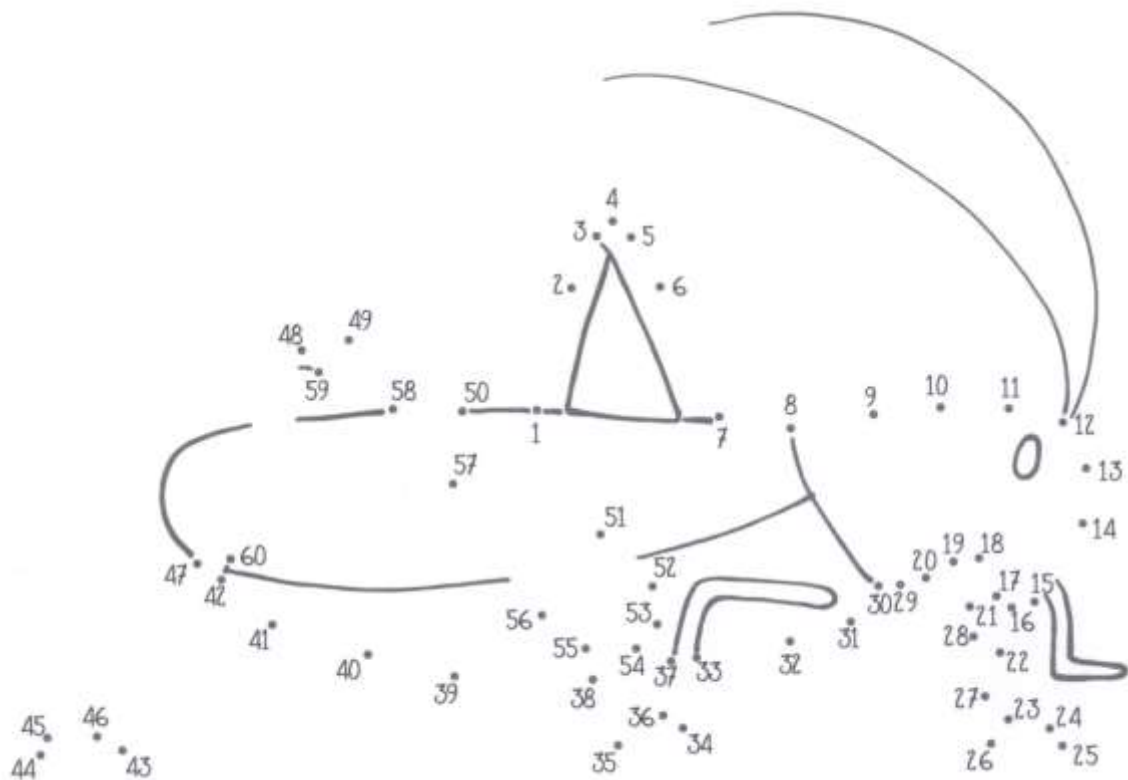
Vergelts Gott den Feuerwehrmännern der Freiwilligen Feuerwehr und ihrem Chef für die Durchführung der Übung!

Jadwiga Nuck



Beschäftigung für Kinder

Dieses Mal dürft Ihr gleich zwei Bildnisse erstellen und dafür jeweils die Zahlen von 1 bis 60 verbinden. Beides könnt Ihr im Garten erblicken, wenn Ihr aufmerksam hinschaut.





Serbska zakładna šula Rabicy

Delanski ZWónčŕk



November 2022 / Ausgabe 86

Sorbische Grundschule Rabitz

Einladung

Die Mädchen und Jungen der Sorbischen Grundschule Rabitz

gestalten am Freitag,

den 2. Dezember 2022 um 17 Uhr

ihr traditionelles vorweihnachtliches Konzert.

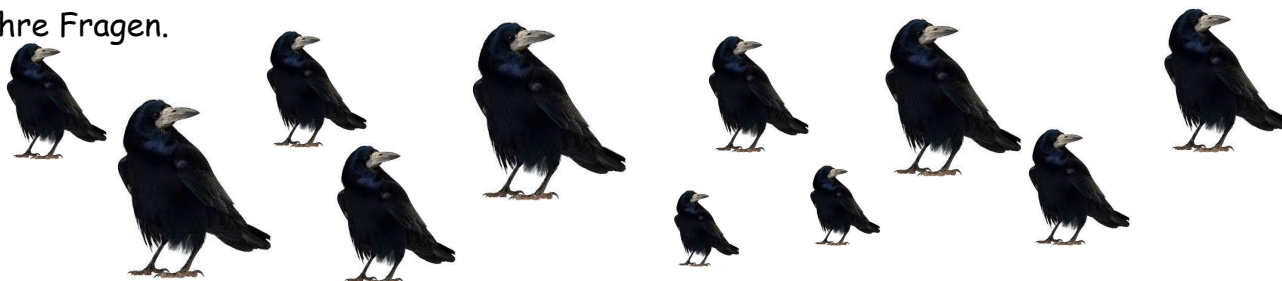


Wir laden alle Kinder und Eltern, Großeltern und Freunde
in die Sporthalle unserer Schule in Rabitz ein.

Krabat war bei uns



Gemeinsam mit seinem Schreiberling stellten uns beide ihren Lebenslauf in Form eines Dialoges vor. Die Kinder waren begeistert und neugierig und bekamen viele Antworten auf ihre Fragen.



SCHÜLERZEITUNG



Sorbische Oberschule Ralbitz
UNESCO Projektschule
www.sorbische-schule-ralbitz.de

November 2022
27. Jahrgang, Nr. 270

Unsere neuen Mitglieder

Darf ich mich vorstellen ...

Ich heiße **Jakob**, bin zehn Jahre alt und wohne in Caßlau. Wie Laura und Miriam gehe auch ich in die fünfte Klasse. Die Oberschule gefällt mir, weil ich hier mit meinen Freunden immer tolles erleben kann. An der AG Schülerzeitung beteilige ich mich gern, weil ich lernen will, wie sie entsteht. Ich bin kreativ und hoffe, dass ich mit meinen Ideen viel beitragen kann.

Ich bin **Miriam**, zehn Jahre alt und wohne in Dubring. In meiner Freizeit esse ich besonders gerne Pizza. Außerdem liebe ich das Reiten. Für die Schülerzeitung habe ich mich entschieden, weil die Arbeit abwechslungsreich, lustig und witzig ist. Weiter möchte ich mich in der Rechtschreibung verbessern und lernen, wie die Schülerzeitung erstellt wird.

Mein Name ist **Laura** und ich komme aus Hoske. Ich bin zehn Jahre und gehe in die fünfte Klasse. Besonders gern esse ich Pizza, Nudeln und Salat. Wie Miriam reite auch ich sehr gern. Weil meine Schwester in der AG Schülerzeitung ist, habe ich mich auch dazu entschieden, teilzunehmen und in die Arbeiten und Aufgaben der Mitglieder hinein-zuschnuppern. Ich erwarte, dass ich nebenbei lerne, besser sorbisch zu schreiben.



- Bilder: L. Peschmann, Texte:
genannte SchülerInnen -

Ich heiße **Saskia**, wohne in Hoske und bin auch 13 Jahre. Reiten und Texte schreiben bereitet mir große Freude. Ich habe gehört, dass für die Schülerzeitung zu vielen unterschiedlichen Themen geschrieben wird. Gerade das ist es, was mir Spaß macht und weswegen ich mich auch angemeldet habe.

Ich heiße **Helena**, bin 13 Jahre und wohne in Sollschwitz. In meiner Freizeit tanze ich gern und treffe mich mit Freunden. In der AG Schülerzeitung bin ich, weil ich kreativ bin. Sich Texte auszudenken und aufzuschreiben, bereitet mir keine Schwierigkeiten. Ich nutze die Möglichkeit zum Schreiben und probiere mich aus.

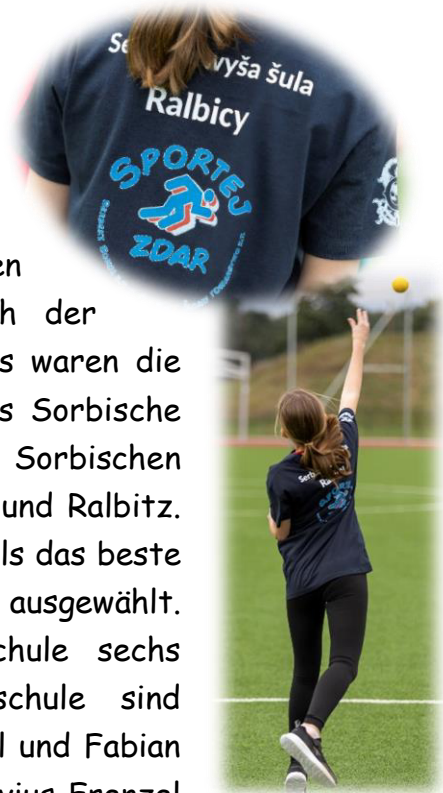
Sportlicher Wettbewerb in Schleife

Am 28. September fand der Sportwettbewerb „Sportej zdar 2022“ in Schleife statt. Dieses wurde vom Sorbischen Schulverein und vom „Serbski Sokol“ ausgerichtet.



Insgesamt nahmen sechs Schulen daran teil, die sich im Bereich der Leichtathletik messen sollten. Das waren die Oberschule Radibor, Schleife, das Sorbische Gymnasium Bautzen, die Sorbischen Oberschulen Bautzen, Räckelwitz und Ralbitz. Aus den Klasse 7 - 9 wurden jeweils das beste Mädchen und der beste Junge ausgewählt.

Insgesamt haben also jede Schule sechs SportlerInnen vertreten. Für unsere Oberschule sind angetreten: aus der siebten Klasse Josefin Robel und Fabian Korch, aus der achten Klasse Lydia Boden und Livius Frenzel und aus der neunten Klasse Josefin Robel und Patrik Mikwauschk. Die SchülerInnen mussten sich in sechs Disziplinen beweisen. Das waren Weitsprung, Hochsprung, Sprint, Schlagballweitwurf und Fußballdart. Zum Schluss wurde wegen des Regens der Staffellauf in die Sporthalle verlegt. Wir gratulieren der Sorbischen Oberschule Räckelwitz zum ersten Platz. Wir besetzten den fünften Platz und sind überaus motiviert, uns weiter zu steigern.



- Text: Fabian Korch,
Bilder: T. Scholze -



Hast du schon gewusst?

Du sitzt morgens im Bus, bist auf dem Weg zur Schule und schaust aus dem Fenster. Da fällt dir etwas auf, richtig? Was kann das sein? Du siehst Nebelschwaden, die wie Schleier über die schöne weite Landschaft



ziehen. Immer deutlicher zeigt uns der Herbst sein Gesicht, denn die Natur bereitet sich auf eine lange Pause vor. Die Blätter verfärben sich und fallen eins nach dem anderem hinab. Auch die Tierwelt bereitet sich auf den Winter vor. Spätestens jetzt im November begeben sich die Säugetiere, wie Fledermäuse, Siebenschläfer und Igel in den Winterschlaf. Andere wie Hirsche, Füchse oder Marder sind durch ihr dickes, isoliertes Fell gut für die kalte Jahreszeit gewappnet. Das Hermelin zum Beispiel wechselt sogar seine Fellfarbe von braun zu weiß.

- Text: L. Peschmann, Bild: J. Rehde -

<https://www.nabu.de/natur-und-landschaft/natur-erleben/natur-tipps/monat-fuer-monat/02897.html#:~:text=5%C3%A4ugetiere%20wie%20Flederm%C3%A4use%2C%20Siebenschl%C3%A4fer%20und,Farbe%20von%20braun%20zu%20wei%C3%9F>
<https://pixabay.com/de/vectors/pixel-zellen-ballon-fliegend-6230151/>

Unsere Referendarin, Frau Schramm im Interview

1. Warum haben Sie sich dazu entschieden, Lehrerin zu werden?

Als ich noch Schülerin in der Grundschule war, wusste ich bereits, dass ich einmal Lehrerin werden will. Ich bin davon überzeugt, dass dies ein schöner Beruf ist. Außerdem habe ich bereits in meiner Familie einige LehrerInnen, die mir stets ein Vorbild waren. So war mein Berufswunsch zeitig klar.

2. Gefällt es Ihnen an unserer Schule? Wenn ja, was besonders?

Ja, ich bin gern hier. Besonders gefällt mir, dass es eine kleine Schule ist, in der eine familiäre Atmosphäre herrscht. Die Arbeit mit den KollegInnen ist freundlich und herzlich und unsere SchülerInnen sind fleißig.

3. Welche Fächer unterrichten Sie?

Ich unterrichte Sorbisch und Gemeinschaftskunde.

4. Wo haben Sie studiert?

Ich habe in Leipzig studiert, weil es dort die einzige Universität gibt, die das Sorbischstudium anbietet.

5. Warum haben Sie sich dazu entschieden, zu uns nach Ralbitz zu kommen?

Ich habe mich dazu entschieden, weil ich vor einiger Zeit selbst noch Schülerin hier war. Mir hat es hier immer gut gefallen und so ist es jetzt auch wieder.



- Interview & Text: Louisa Domanja -

„Pest und Liebe – OpenAir-Theater“

- Wir befragen Mitwirkende -

Wie ihr bestimmt schon wisst, wurde in einer Septemberwoche das OpenAir-Theaterstück „Pest und Liebe“ in Crostwitz vorgestellt. Das war vom 10.09. bis zum 18.09.2022, jeweils am Freitag, Samstag und Sonntag.

Wir und bestimmt auch einige von euch haben sich dieses besondere Theaterstück angeschaut. Meiner Meinung nach war es sehr spannend, mit Dramatik, aber auch viel Liebe gestaltet. Auch aus unserer Schule haben einige mitgewirkt. Das waren zum Beispiel unser Lehrer Herr Kliemank und Jan Spittank aus der zehnten Klasse. Wir haben mit ihnen gesprochen und für euch Informationen zum Stück, den Proben und ihren Gefühlen dabei erfragt.

Herr Kliemank

Wie kam es dazu, dass Sie die Hauptrolle spielen durften?

Ich bekam eine Anfrage, ob ich mich an dem Theaterstück beteiligen möchte. Am Anfang musste jeder mehrere Rollen spielen. Vielleicht habe ich einen besseren Eindruck hinterlassen.

War es anstrengend, die Texte auswendig zu lernen?

Nein, eigentlich nicht. Ich habe sie in meiner Freizeit immer wiederholt. Wichtig war dabei nur, dass das Gelernte nicht wieder vergessen wurde.

Wann waren die ersten Proben und wo?

Im November bekam ich das erste Telefonat. Danach haben wir ab Dezember bis ungefähr März nur Onlineproben durchgeführt. Die ersten Liveproben waren dann etwa im März.

Wie haben Sie sich im Kostüm gefühlt?

Ich habe mich wie im Mittelalter gefühlt. Zu Beginn war das sehr ungewöhnlich, aber wir haben uns trotzdem alle daran gewöhnt.

Waren Sie vor der ersten Vorstellung sehr aufgeregt?

Auf jeden Fall. Die Aufregung gehört meiner Meinung nach einfach dazu.

Jan Spittank

Wann waren die ersten Proben und wo?

Die ersten Proben waren Anfang August im Hornig-Haus in Crostwitz.

War es anstrengend, alle Choreographien zu lernen?

Ja, auf jeden Fall, weil wir oftmals neue Kombinationen lernen mussten. Wir hatten auch jede Woche dreimal Training.

Wie hast du dich vor der ersten Vorstellung gefühlt? Warst du sehr aufgeregt?

Nein, eigentlich nicht, schließlich war das nicht mein erster Auftritt.

Würdest du als Tänzer mal eine Hauptrolle übernehmen wollen?

Ja, aber am Ende entscheidet das unser Tanzlehrer. Es wäre aber mal eine interessante und spannende Erfahrung für mich gewesen.

War das für dich eines der ersten größeren Auftritte bisher?

Nein, ich hatte bereits ein paar, wie zum Beispiel in Horka zum 40-jährigen Jubiläum, wo ich auch mittanzten durfte.

Vielen Dank

für die interessanten Gespräche!

- Interviews & Texte: Saskia Belkot & Helena Krahl -

Wandertag



Die sechste wie auch die siebte Klasse waren am zentralen Wandertag mit den Fahrrädern unterwegs in den Todholzpark in der Nähe von Caminau. Nach dem gemeinsamen Frühstück hatten Frau Serbin, Frau Ziesch, Herr Schäfer und Frau Schramm verschiedene Kooperationsspiele im Park mit den SchülerInnen geplant. Nach so vielen Erlebnissen durfte natürlich ein leckeres Mittagessen - Döner - in Königswartha nicht fehlen.

- Text: J. Serbin, Bilder: J. Serbin, M. Schäfer -

INFORMATIONEN - TERMINE - VERSCHIEDENES



Bild: L. Peschmann

01. November

Allerheiligen

08. November

Elternsprechstunden

08. November

im Rahmen des UNESCO-Projekts werden Obstbäume gepflanzt

08. November

Projekt der 9. Klasse „Sexualkunde - Schutz vor Krankheiten und Aufklärung“

10. November

9. Klasse in Kamenz „Auf den Spuren von Lessing“

23./24. November

9. Klasse Medienprojekt mit M. Ziesch



Therapie- & Pflegezentrum
WESTLAUSITZ

Zapadołužiski terapijowy a hladanski centrum



Ambulante Krankenpflege
Betreutes Wohnen
24-Stunden-Intensivpflege
Tagesbetreuung

Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie
Podologie

Essen auf Rädern
Hausmeisterdienst
Fahrdienst

ambulantna hladanska služba
bydlenje pod dohledom
24-hodžinske intenziwne hladanje
hladanje a zaběra na dnju

fyzioterapija
ergoterapija
logopedija
podologija

mobilne zastaranje z jědžu
domownikowa služba
jězbna služba

Unser Team spricht auch sorbisch!
Rěčimy tež serbsce!

Sie suchen einen Pflegedienst, der nicht von einem Patienten zum nächsten hetzt?
Pytaće hladansku službu, kotraž njespěcha wot pacienta k pacientej?

Dann rufen Sie uns an: Potom zazwońće:

(03578) 30 99 727

Wir nehmen uns Zeit für Sie. Versprochen!
Bjerjemy sej čas za Was! Slubjene!

Eine Gemeinschaft für Ihre Gesundheit!
Zhromadność za Wašu strowotu!

Veranstaltungen in der Festschenke

Martinsgansessen

Freitag, den 11.11.22 ab 18.00 Uhr

swjedźenska wječer z husycu
pjatk, dnja 11.11.22 wot 18.00 hodź.

Buffet von 19.00 bis 20.30 Uhr

Martinsgans
Kartoffelklöße
hausgemachtes Apfelrotkraut
geschmorter Rosenkohl

Mittagessen Buffet

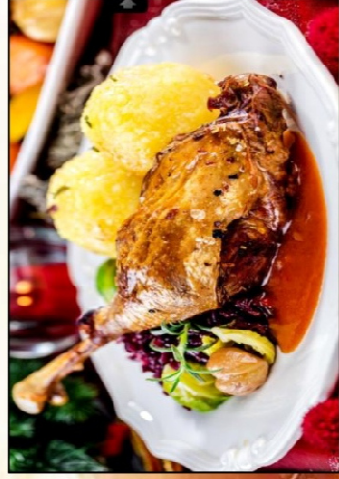
Sonntag 20.11.22 ab 10.30 Uhr – 13 Uhr

wobjed na kermuš
njedźelu dnja 20.11.22 wot 10.30 hodź

- sorbische Hochzeitssuppe
- gekochtes Rindfleisch mit frischen Meerrettich & Graubrot
- gebratene Putenoberkeule mit Rosenkohl & Rotkraut
- gegrillte Schweine-Lende mit frischen Sahne-Champignons
- Schweineschnitzel mit Buttergemüse
- Weißfleisch aus dem Kamm mit Sauerkraut
- Grütz- & Semmelwurst mit geschmorten Wirsingkohl
- Kartoffel-Klöße, böhmische Heifeknödel
- Kartoffeln, Kroketten
- gemischter Salatteller mit Dressing

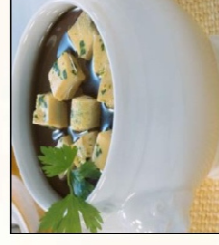
Bestellungen nehmen wir bis zum 04.11.22 entgegen!

Preis pro Personen 25€.



Bestellungen nehmen wir bis zum 11.11.22 entgegen!

Preis pro Personen 25€.



Wjeselimy so na Wašu skazanku!

Tel. 0172-3570908 oder

Email: info@zeltverleih-diener.de

Mühlweg 10 01920 Naußlitz

Die Laintheatergruppe Schönau-Cunnewitz
spielt für Euch die Komödie



Sonnabend,	05.11.2022	18.00 Uhr	in Schönau <i>*(Vorverkauf)</i>
Sonntag,	06.11.2022	16.00 Uhr	in Schönau *
Sonntag,	11.12.2022	16.00 Uhr	in Radibor
Sonntag,	08.01.2023	16.00 Uhr	in Sollschwitz *
Sonntag,	15.01.2023	16.00 Uhr	in Nebelschütz
Sonnabend,	28.01.2023	19.00 Uhr	in Naußlitz *
Sonntag,	29.01.2023	16.00 Uhr	in Naußlitz *
Sonntag,	05.02.2023	16.00 Uhr	in Crostwitz
Sonntag,	26.02.2023	16.00 Uhr	in Dreikretscham*
Sonntag,	05.03.2023	16.00 Uhr	in Lehdorf

** mit Simultanübersetzung*